



# JÄGERVEREINIGUNG

## Schwabach-Roth e.V.

01/2023

[www.jagd-schwabach-roth.de](http://www.jagd-schwabach-roth.de) | [vorstand@jagd-schwabach-roth.de](mailto:vorstand@jagd-schwabach-roth.de)

Das Mitteilungsblatt schnell & nachhaltig?  
Senden Sie uns eine E-Mail und melden Sie  
sich zum digitalen Mitteilungsblatt an.

### Einladung

zur Hegeschau und zur Jahreshauptversammlung am 04. März 2023 in Rudelsdorf im Landgasthof Zwick.

Anlieferung der Gehörne ab 09 Uhr - 10:30 Uhr, Besichtigung ab 11 Uhr, Beginn der Hegeschau mit Jahreshauptversammlung um 14 Uhr.

#### Teil A: Hegeschau mit folgender Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Bericht des Stadtjagdberaters
4. Bericht des Kreisjagdberaters
5. Fachvortrag durch die Forstbehörde

#### Teil B: Jahreshauptversammlung mit folgender Tagesordnung

1. Totengedenken
2. Kassenbericht 2022 und Haushaltsvorschlag für 2023
3. Bericht des Bläserobmannes
4. Bericht des Hundeobmannes
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht der Revisoren mit Entlastung der gesamten Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche, Anregungen, Verschiedenes

#### Beachtung:

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 25.02.2023 beim 1. Vorsitzenden Gerhard Tausch, Franz-Keim-Str. 27, 91126 Schwabach einzureichen.

### Ehrungen

Hiermit werden folgende Personen zur Ehrung eingeladen:

#### 50 Jahre Treue zum Jagdverband

Hans Meier,  
Schwabacher Str. 13, 91126 Rednitzhembach  
Gerhard Will,  
Ringstr. 21, 90559 Burgthann

#### 40 Jahre Treue zum Jagdverband

Willi Hoffinger,  
Mauk Nr. 4, 91166 Georgensgmünd  
Herbert Tausch,  
Sommerkellerweg 2, 91166 Georgensgmünd  
Bernd Schwab,  
Buchschwabacher Str. 6, 91189 Rohr  
Gerhard Bareuther,  
Reichenbacher Wäldchen 6, 91126 Schwabach  
J. von Schlenk-Barnsdorf,  
Barnsdorf, 91154 Roth  
Alfred Wolf,  
Kirchäcker 1, 91166 Georgensgmünd

#### 25 Jahre Treue zum Jagdverband

Horst Braun,  
Beerbach B 8, 91183 Abenberg  
Gunnar Adolphi,  
Tannenstr. 1, 91186 Büchenbach  
Gunnar Ebener,  
Ritterspornweg 3, 91166 Georgensgmünd

Rudolf Oberdorfer,  
Sandstr. 16, 90530 Wendelstein

#### 40 Jahre Treue zur Jagdhornbläsergruppe

Karl Fischer,  
Gaulnhofen Nr. 5, 91189 Rohr  
Kjell-Even Nygard,  
Mozartstr. 37, 90530 Wendelstein

#### 20 Jahre Treue zur Jagdhornbläsergruppe

Christian Becker,  
Weiler Nr. 16, 91189 Rohr

#### 10 Jahre Treue zur Jagdhornbläsergruppe

Dr. Markus Scheuerpflug,  
Talstr. 17a, 91166 Georgensgmünd  
Dr. Erwin Ulowetz,  
Dahlienstr. 24, 91154 Roth

Wir bitten die zur Ehrung anstehenden Mitglieder, ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung zu ermöglichen. Eine gesonderte Einladung ergeht nicht.

## Nachrufe

Verstorben sind unsere lang-jährigen Mitglieder

**Hans-Peter Kilian**

**Werner Güthler**

Die Beisetzungen fanden auf Wunsch im engsten Familienkreis statt, was wir selbstverständlich respektiert haben. Wir werden unseren verstorbenen Waidkameraden ein ehrendes Andenken bewahren.



## Büchsenanschießen

Für das Büchsenanschießen haben wir einen Benutzervertrag mit der Priv. Feuerschützengesellschaft Schwabach abgeschlossen.

Uns stehen 4 unterirdische 100-m-Bahnen sowie der 25-m-Kurzwaffenstand zur Verfügung.

Die Schießstände befinden sich bei der Gaststätte Schießhaus, Schützenstr. 7, 91126 Schwabach.

### Termine:

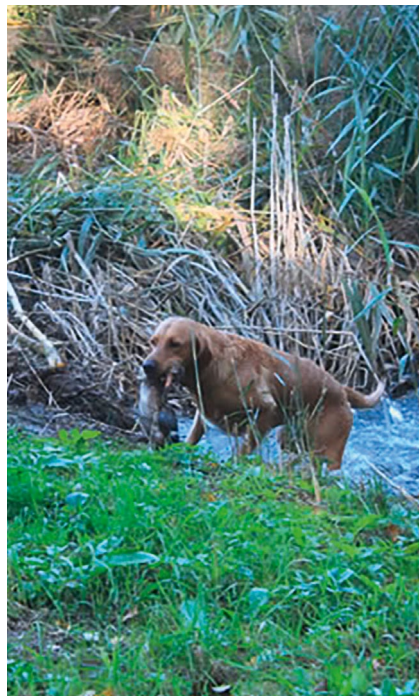
Freitag 14.04.2023  
17 Uhr - 20 Uhr

Samstag 15.04.2023  
14 Uhr - 17 Uhr

Freitag 21.04.2023  
17 Uhr - 20 Uhr

Samstag 22.04.2023  
14 Uhr - 17 Uhr

Neben dem Kontrollschießen der Büchsen vor Aufgang der Jagd wollen wir auch wieder eine Ehrenscheibe heraus-schießen, die dem Sieger dann im Rahmen des Grillabends überreicht wird.



## Neumitglieder

Als Neumitglied begrüßen wir

**Margit Schüller**

Schwabach

**Robert Wiebe**

Schwabach

Wir wünschen ihnen, dass sie sich in unserer Jägervereinigung wohlfühlen und an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

## 2. Abrichtelehrgang zur Brauchbarkeitsprüfung

Der diesjährige Abrichtelehrgang beginnt am Freitag, den 10.03.2023 um 17 Uhr 30, Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus in Aurau. Die Kursgebühr beträgt 150,00 Euro und ist am ersten Übungsabend in bar zu entrichten, bitte möglichst passend. Anmeldung und Auskünfte vorab bei unserer Hundeobfrau Doris Flock, Tel. 09873 / 832.



**Doris Flock**  
Hundeobfrau

## 3. Bundesinnenministerin Faeser will halbautomatische Waffen verbieten.

Die von Innenministerin Nancy Faeser (SPD) nach der Razzia bei Reichsbürgern angekündigte Verschärfung des Waffenrechts scheint sich nun schnell zu konkretisieren: Die Ministerin macht deutlich, dass es ihr nicht nur um eine bessere Überprüfung der Waffenbesitzer geht, sie möchte auch halbautomatische Waffen in Privatbesitz verbieten.

Faeser will gesetzliche „Maßnahmen im Bereich der Verschärfung des Waffenrechts“ ergreifen, erklärte die Innenministerin bereits im Zusam-

menhang mit einer Razzia bei Reichsbürgern am 7. Dezember. Nun werden ihre Pläne konkreter: *„Halbautomatische Waffen braucht man nicht privat im Besitz zu haben. Insofern muss man da auch entsprechend als Rechtsstaat handeln“*, sagte Faeser am 14.12.2022 in Berlin nach einer Sitzung des Innenausschusses des Deutschen Bundestages. Eine Verschärfung des Waffenrechts sei generell „richtig und wichtig“. Bei der Razzia gegen die Reichsbürgergruppe vergangene Woche waren mehr als 90 Waffen gefunden

worden: 15 scharfe Kurz Waffen, 25 Langwaffen sowie Tausende Schuss Munition. Allerdings waren darunter weder automatische noch halbautomatische Gewehre.

**Verschärfung des Waffenrechts: Gegenwind für Innenministerin Faeser von Koalitionspartnern aus der FDP**

Auch FDP-Politiker Konstantin Kuhle steht einer möglichen Waffenrechtsverschärfung kritisch gegenüber. *„Wir dürfen nicht wieder den Fehler machen, dass in Berlin das Recht*

*geändert wird, aber in der Fläche diese Rechtsänderung überhaupt nicht gelebt wird“,* sagte Kuhle gegenüber der Tagesschau. Er sprach sich vielmehr für eine bessere Ausstattung der Waffenbehörden aus. Kuhle erklärte auch, dass für die Entwaffnung von Extremisten *„keine Rechtsänderung, sondern eine Anwendung des geltenden Rechts“* ausreichend sei.

#### Das deutsche Waffenrecht wurde erst im Jahr 2020 verschärft

Es ist noch gar nicht lange her, dass das deutsche Waffengesetz verschärft wurde: Mit der Waffenrechtsnovelle aus dem Jahr 2020 wurde neben der Umsetzung der sogenannten EU-Feuerwaffenrichtlinie unter anderem auch die Magazinkapazität von halbautomatischen Waffen begrenzt und eine **Regelabfrage beim Verfassungsschutz im Rahmen der regelmäßig (mindestens nach Ablauf von 3 Jahren) seitens der Waffenbehörden durchzuführenden Zuverlässigkeitsüberprüfung von Legalwaffenbesitzern eingeführt.**

Das heißt, die bestehenden deutschen Waffengesetze sind ausreichend, um einer Bedrohungslage zu begegnen. Aber die Behörden können offenbar ihren Aufgaben nicht mit der notwendigen Schnelligkeit und Konsequenz nachkommen. **Hier müsste man zuallererst ansetzen! Ein generelles Verbot von halbautomatischen Waffen würde vor allem Jäger, aber auch Sportschützen betreffen.**

So zählen etwa auch die bei vielen Jägern inzwischen etablierten jagdlichen Selbstladebüchsen und Selbstladeflinten zu besagten halbautomatischen Waffen. Das entbehrt jeder Verhältnismäßigkeit und wäre zudem ein harter Schlag gegen Industrie und Handel.

#### Exkurs Waffengesetz: Welche Waffen wären betroffen?

**Diese Waffenarten wären von einem generellen Verbot „halbautomatischer Waffen“ betroffen:** Wie die erwähnten Beispiele zeigen, muss streng zwischen den heute legalen halbautomatischen Waffen und den verbotenen vollautomatischen Waffen unterschieden werden. Denn auch, wenn manche dieser Waffen optische Ähnlichkeiten aufweisen, handelt es sich sowohl technisch als auch vom Bestimmungszweck um grundsätzlich unterschiedliche Gegenstände. **Halbautomatische Langwaffen**, also Gewehre, finden so zum Beispiel weithin auf Bewegungsjagden Verwendung. Zunehmend benutzen **Jäger** diese Gewehre auch für die Ansitz- und weitere Jagdarten. Für den Fall einer Nachsuche (also das Suchen von nicht tödlich getroffenem Wild), tragen viele Jäger eine Pistole bei sich. **Auch eine handelsübliche Pistole erfüllt die Definition einer halbautomatischen Waffe** und wäre damit zukünftig verboten.

Eine technische Ausnahme von alledem bildet der Double-Action-Revolver.

Hierbei handelt es sich nach dem Waffengesetz nicht um eine halbautomatische Waffe, auch wenn die Funktion vergleichbar erscheint: *„Double-Action-Revolver sind keine halbautomatischen Schusswaffen. Beim Double-Action-Revolver wird bei Betätigung des Abzuges durch den Schützen die Trommel weitergedreht, so dass das nächste Lager mit einer neuen Patrone vor den Lauf und den Schlagbolzen zu liegen kommt und gleichzeitig die Feder gespannt wird. Beim weiteren Durchziehen des Abzuges schnellt der Hahn nach vorn und löst den Schuss aus.“* (Anlage 1, Abschnitt 1, Unterabschnitt 1, Nr. 2.2 WaffG). Mindestens 1.050 „Reichsbürgern“ sei die Waffenerlaubnis bereits entzogen worden, erklärte Faeser nach der am 7. Dezember durchgeführten Razzia in der Reichsbürgerszene gegenüber der Bild am Sonntag. **Also fragen wir uns, warum nicht einfach die geltenden Waffengesetze angewendet werden, um unsere Rechtsordnung und öffentliche Sicherheit zu schützen.** Genau das ist die Aufgabe des Innenministeriums! Wozu also neue, schärfere Gesetze, wenn es nicht einmal gelingt, die aktuelle Gesetzeslage umzusetzen? Fragen über Fragen - und immer derselbe Reflex: „Waffenrechtsverschärfung“. Das lässt sich bei Unwissenden gut verkaufen, bringt vermeintlich Wählerzustimmung und klingt erstmal gut. Unser Eindruck: **Manche Politiker haben offenbar für alles eine Lösung. Egal, ob sie zum Problem passt oder nicht.**

Gastbeitrag von all4shooters.com



## JÄGERVEREINIGUNG Schwabach-Roth e.V.

### Gerhard Tausch

1. Vorsitzender

Franz-Keim-Str. 27,  
91126 Schwabach  
09122 13268  
[gerhard.tausch@jagd-schwabach-roth.de](mailto:gerhard.tausch@jagd-schwabach-roth.de)

### Andreas Fischer

2. Vorsitzender

Küchelbachstraße 13a,  
91183 Abenberg  
09178 998074  
[andreas.fischer@jagd-schwabach-roth.de](mailto:andreas.fischer@jagd-schwabach-roth.de)

### Kevin Woollen

Schatzmeister

Am Galgenberg 8,  
91183 Abenberg  
0151 70888026  
[kevin.woollen@jagd-schwabach-roth.de](mailto:kevin.woollen@jagd-schwabach-roth.de)

### Katharina Stolz

Schriftführerin

Hopfenstraße 5,  
91183 Abenberg  
09873 976849  
[katharina.stolz@jagd-schwabach-roth.de](mailto:katharina.stolz@jagd-schwabach-roth.de)